

die Kaufkraft der Massen der wichtigste Nachfragefaktor auf dem Markt, die bedeutendste Größe, die alle jene Werte realisieren müßte, die produziert werden. Hier entsteht die Grundlage für die Entfaltung des Widerspruchs zwischen Produktion und Markt, der schließlich notwendig in die Krise mündet; da sich letzten Endes jede Produktion durch die Konsumtion realisiert, muß früher oder später eine gewaltsame Ausgleichung der Disproportionen erfolgen. Die Funktion, der z. K. besteht also darin, die Widersprüche der kapitalistischen Produktion gewaltsam auszugleichen und damit die Voraussetzungen für einen erneuten Aufschwung zu schaffen. Mit dem neuen Aufschwung kommt jedoch eine erneute Auseinanderentwicklung der widerstreitenden Tendenzen und damit ein neuer Zusammenbruch - der kapitalistische Reproduktionsprozeß wird zyklisch. Die erste z. K. brach 1825 in England aus. In Deutschland waren bis 1848 die z. K. im wesentlichen Rückwirkungen der englischen z. K. In der zweiten Hälfte des 19. Jh. wurden die z. K. in wachsendem Maße zu Weltwirtschaftskrisen, d. h., die verschiedenen Krisenzyklen der einzelnen Länder synchronisierten sich. Der Imperialismus und der staatsmonopolistische Kapitalismus haben neue Bedingungen hervorgebracht, die zu spezifi-

schen Wirkungsformen des Krisengesetzes führen. So entladen sich z. B. antagonistische Widersprüche nicht nur in der Krise selbst, sondern zeigen sich auch in anderen Phasen des kapitalistischen Reproduktionsprozesses, z. B. in Gestalt von Dauerarbeitslosigkeit als Folge der Automatisierung, von Finanzkrisen, Verflechtung von lang anhaltender Labilität und häufigen Krisen, die als Teilkrisen bzw. kurzfristige allgemeine Überproduktionskrisen in Erscheinung treten. Angesichts der raschen Entwicklung der Produktivkräfte auf Grund der wissenschaftlich-technischen Revolution entfaltet sich die Kluft zwischen Produktion und Markt in einem solchen Maße, daß auch staatsmonopolistische Maßnahmen eine krisenhafte Entwicklung nicht verhindern können. Diese krisenhafte Entwicklung zeigt sich in der Nichtauslastung zahlreicher Betriebe, in der Differenz zwischen steigender Produktion und sinkender Kaufkraft der Massen, in der systematischen und ständigen Ruinierung vieler Kleinbauern und Angehörigen des Mittelstandes, in einer Dauerarbeitslosigkeit, die vor allem ältere Arbeiter und Angestellte betrifft. Da die z. K. gesetzmäßig dem kapitalistischen System entspringen, ist die Überwindung dieses Systems die Bedingung für die Sicherung der Lebensinteressen des Volkes.